

Projektendbericht „Wiki Management Accounting“

>> Projekt 2008.061

Projektziele

Das generelle Ziel des Projekts „Wiki Management Accounting“ war es, den Studierenden begleitend und vertiefend zu den Präsenzlehrveranstaltungen Lernstoff zur Verfügung zu stellen. Dieser Content soll besonders berufstätigen bzw. zeitlich und körperlich weniger flexiblen Studierenden zugute kommen. Darüber hinaus dient der im Wiki-Bereich erarbeitete Stoff auch als begleitende und ergänzende Lerngrundlage für die Fachprüfung. Spezifische Ziele hierbei waren der weitere Content-Aufbau anhand von zusätzlichen so genannten „Review Questions“ im bereits vorhandenen Wiki-Bereich „Management Accounting“ des seitens der Universität Innsbruck angebotenen Wiki-Produkts Confluence.

Als Grundlage diente das Buch Bhimani et al., Management and Cost Accounting, Prentice Hall 2008. Zielsetzung war es, mit dem zu erarbeitenden Content der „Review Questions“ zum einen vor dem Hintergrund des Lehrbuchstoffs Inhalte zu reflektieren, zum anderen ergänzende Literatur (zum Lehrbuch) mit einzuarbeiten.



Abb. 1: Startseite Wiki-Bereich „Management Accounting“

Vorgangsweise

Generell: Bei der gesamten Ausarbeitung des Contents wurde Wert auf korrektes wissenschaftliches Arbeiten gelegt (Zitation aller verwendeten Quellen, einheitliches Format bzw. Untertitelungen von Abbildungen/Tabelle, „Harvard-Zitation“ in Texten, Literaturverzeichnis).

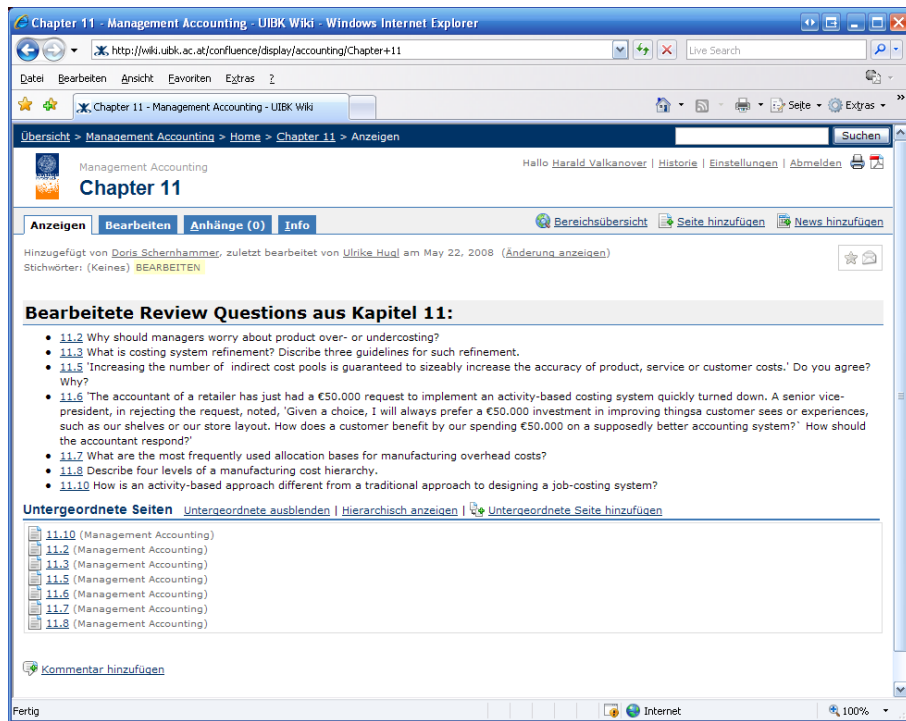


Abb. 2: Beispiel einer Contentseite (Kapitelübersicht)

Die Inhalte der erarbeiteten Review Questions umfassen folgende Kursinhalte:

- The accountant's role in the organisation
- An introduction to cost terms and purposes
- Job-costing systems
- Process-costing systems
- Cost allocation (general) / Cost allocation: joint-cost situations
- Cost-volume-profit relationships
- Determining how costs behave
- Relevant information for decision making
- Activity-based costing
- Pricing, target costing and customer profitability analysis

Verwendete Software

Zur Content-Umsetzung wurde das vom ZID für die Lehre angebotene Wiki (Confluence) verwendet. Dieses sollte eine einfache, web-gestützte und kollaborative Erstellung der Lerninhalte ermöglichen und folgende Punkte berücksichtigen:

- Stimmigkeit mit der Lebens- und Alltagswelt der Studierenden: Die Studierenden verwenden Wikis auch in ihrem sonstigen "Internetalltag" und tauchen somit mit der Verwendung eines Wikis in der Lehre nicht in eine neue Erfahrungswelt ein (Wiki als bekanntes Interface).
- Vereinheitlichte Aufbereitung der angebotenen Inhalte.
- Leichte Wartungsmöglichkeit durch die Kursverantwortlichen.
- Im Laufe des (auch für die Folgesemester) geplanten Ausbaus des Wiki-Bereichs sukzessiver Zugang zu einer breiten Informations-/Wissensbasis für die Studierenden.
- Volltext-basierte Recherchemöglichkeit zum Content für die Studierenden.
- Durch Rückfragen zum Wiki im Zuge der Präsenzphasen können der Wiki-Content und die Wiki-Nutzung (u.a. auch durch geeignete

didaktische Maßnahmen im Rahmen der Präsenzphasen) laufend verbessert werden.

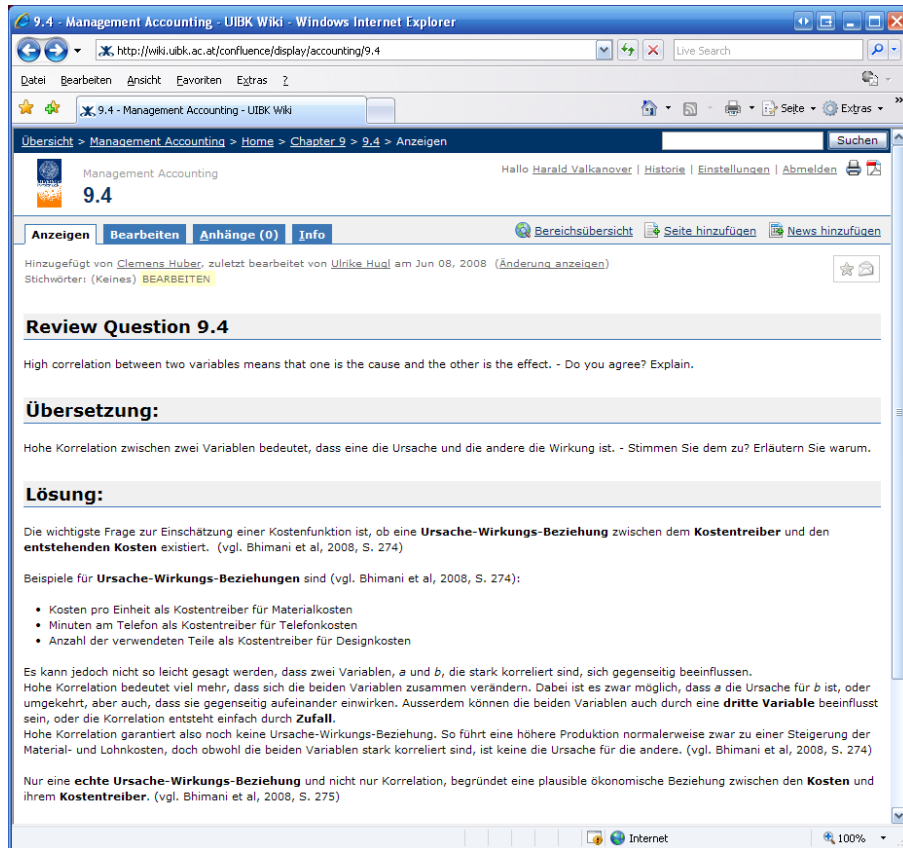


Abb. 3: Beispielhafter Auszug einer Review Question

mit dem eingesetzten Wiki-Produkt gab es wiederum Probleme technischer Art, welche jedoch mit entsprechendem Mehraufwand bewältigt werden konnten.

Zukünftiger Einsatz und Wartung

Die erstellten Inhalte werden im gegenständlichen Kurs zum einen begleitend zu den Präsenzphasen eingesetzt, zum anderen sind sie prüfungsrelevant. Der erarbeitete Content wird voraussichtlich mindestens sechs Semester lang eingesetzt werden. Dieser Wiki-Bereich für Studierende folgender Studienrichtungen eingesetzt:

- Bakkalaureatstudium Wirtschaftswissenschaften
- Auslaufende Diplomstudiengänge: Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre
- Internationale Wirtschaftswissenschaften (Diplomstudiengang)
- Wirtschaftspädagogik

Der Content soll auch im Folgesemester noch weiter ausgebaut werden. Produktseitig (Confluence) sind keine weiteren Wartungsmaßnahmen (seitens des ZID) bekannt.

Ulrike Hugl _ Juli 2008 (projektverantwortliche Ansprechpartnerin)
 Institut für Rechnungswesen, Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung
 Fakultät für Betriebswirtschaft

Erfahrungen

Die Zusammenarbeit mit der Lehrveranstaltungsleiterin und dem zuständigen Projektmitarbeiter funktionierte ausgezeichnet. Im Zusammenhang